



Haus Papst Benedikt XVI. – Schatzkammer und Wallfahrtsmuseum

Das Wallfahrtsmuseum macht die Glaubensgeschichte und Glaubenserfahrung in Altötting, einer Stadt, deren Geschichte untrennbar mit der Wallfahrt verbunden ist, berühbar. In der Schatzkammer sind zahlreiche kunstfertige Votivgaben als wertvolle Zeugnisse zu bestaunen: Schmuckstücke, Kelche, Paramente, Münzen, Wallfahrtsabzeichen und eine einzigartige Sammlung von über 1.300 Rosenkränzen. Der Anblick des Brautkranzes der Kaiserin „Sissi“ lässt die Besucher in die glanzvolle Kaiserzeit versinken und ein Marienaltärchen, das sogenannte „Goldene Rössl“, ein Meisterwerk der Goldmaille-Kunst, entstanden um 1404 in den Pariser Hofwerkstätten, lädt zum Staunen ein. Der Bericht über den Altötting-Besuch von zwei Päpsten in jüngster Vergangenheit schließt den Rundgang ab.

Öffnungszeiten:

01. März – 31. Oktober: Di – So 10.00 – 16.00 Uhr
 25. November – 17. Dezember: Mo – Fr 13.00 – 18.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei

www.schatzkammer-altoetting.de · Tel. 08671 9242015

Sonderausstellungen 2017:

01. März – 17. April 2017 „zugewandt“ – Kreuzwegzyklus von Valter Gatti
 01. Mai – 31. Oktober 2017 Fátima

Stadtführung mit Museumsbesichtigung:

Auf den Spuren von königlichen Schätzen und wertvollen Weihegaben

Erfahren Sie mehr über die Tradition der Herzurnenbestattung der bayerischen Könige, bewundern Sie die Weihegaben der Päpste und besichtigen Sie in der Schatzkammer im Haus Papst Benedikt XVI. ausgewählte Kunstschätze wie beispielsweise das „Goldene Rössl“.

Jeweils samstags um 14.00 Uhr im Mai und Oktober 2017,
 8,00 Euro pro Person. Dauer: ca. 90 Minuten, Treffpunkt Rathaus

Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi

Nur wenige Schritte vom Kapellplatz entfernt empfängt das Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi seine Besucher zu einer Zeitreise der besonderen Art. Von außen mutet der Rundbau eher einem Kirchenbau an. Sobald aber der Besucher das Gebäude betritt, den schmalen und dunklen Korridor entlang und über Holzstufen hinauf auf eine Plattform geht, beginnt das einmalige Erlebnis. Rundherum zieht einen das 1.200 m² große Rundgemälde in seinen Bann und nimmt die Besucher mit in das antike Jerusalem zu den dramatischen Geschehnissen um das Jahr 30 n. Chr. Eine passende, beschreibende und eindrucksvolle Audioführung macht die Illusion perfekt. Geschaffen von Gebhard Fugel im Jahr 1903, ist das Altöttinger Panorama heute eines der wenigen erhaltenen historischen Panoramen weltweit und steht deshalb unter dem Schutz der UNESCO.

Öffnungszeiten:

14. Januar – 26. Februar: Sa/So 11.00 – 15.00 Uhr
 1. März – 31. Oktober: täglich 10.00 – 17.00 Uhr
 4. – 19. November: Sa/ So 11.00 – 15.00 Uhr
 25. November – 17. Dezember 2017
 und 26. Dezember – 6. Januar 2018: täglich 11.00 – 15.00 Uhr

Eintritt: 4,50 Euro p. P.

www.panorama-altoetting.de · Tel. 08671 6934

Stadtführung mit Museumsbesichtigung:

Zeitreise zu den Ursprüngen des Christentums

Unternehmen Sie eine Zeitreise im Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi. Sie reisen zurück zu den Ursprüngen des Christentums, zur Kreuzigung Christi. Im Anschluss begeben Sie sich auf die Spuren der frühen Wallfahrtsgeschichte in Altötting und zu den Anfängen der Marienverehrung.

Jeweils samstags um 14.00 Uhr im Juli und September 2017,
 8,00 Euro pro Person, Dauer: ca. 90 Minuten, Treffpunkt Rathaus

Dioramenschau

Im Gebäude des Altöttinger Marienwerkes schlagen beim Anblick der Dioramen nicht nur die Herzen von geschichtsbegeisterten Besuchern, sondern auch von Familien mit Kindern höher. In den Jahren 1957–59 schufen der Maler und Bildhauer Reinhold Zellner, seine Frau Dora und der akademische Kunstmaler Hans List 22 dreidimensionale Schaukästen, vergleichbar nur mit den bedeutendsten Krippendarstellungen. Dieses einmalige Kunstwerk, mit über 5.000 teils von Hand modellierten Figuren, gibt Zeugnis vom unerschütterlichen Vertrauen des Volkes zur Gnadenmutter von Altötting, über mehr als 500 Jahre, mit allen Höhen und Tiefen. Dargestellt werden unter anderem das zweite Marienwunder in Altötting, der Bau der Stiftspfarrkirche oder die Schlacht bei Rain am Lech.

Öffnungszeiten:

Mo – Do: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr,
 Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
 18. April – 31. Oktober und
 25. November – 17. Dezember
 zusätzlich Sa/So/Feiertag: 10.00 – 15.00 Uhr

Eintritt: 3,00 Euro p. P.

www.altoettinger-marienwerk.de · Tel. 08671 6827

Stadtführung mit Museumsbesichtigung:

Auf den Spuren der frühen Wallfahrtsgeschichte

Die mehr als 2.000 Votivtafeln an der Gnadenkapelle erzählen auf eindrucksvolle Weise von vielen Wundern, Gebeten und Anliegen der Altöttinger Pilger. Weiter geht's in die Dioramenschau, dort wird in eindrucksvollen dreidimensionalen Schaubildern die frühe Wallfahrtsgeschichte lebendig.

Jeweils samstags um 14.00 Uhr im Juni und August 2017,
 8,00 Euro pro Person, Dauer: ca. 90 Minuten, Treffpunkt Rathaus

Machen Sie mit bei unserer Museumstour!

Einfach abstempeln lassen und vollgestempeltes Lesezeichen in einem der drei Museen abgeben. Wir halten dort ein Geschenk für Sie bereit.

**Haus Papst Benedikt XVI.
 Schatzkammer und
 Wallfahrtsmuseum**

Kapellplatz 4b
 84503 Altötting

haus.papst-benedikt@
 bistum-passau.de

**Jerusalem-Panorama
 Kreuzigung Christi**

Gebhard-Fugel-Weg 10
 84503 Altötting

info@panorama-altoetting.de

Altöttinger Marienwerk

Kapellplatz 18
 84503 Altötting

info@
 altoettinger-marienwerk.de



Altötting – Das Herz Bayerns

Im reizvollen oberbayerischen Alpenvorland, zwischen München, Passau, Salzburg und unweit des Chiemsees liegt Altötting. Seit über 1.250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum. Seit dem Aufblühen der Wallfahrt im Jahr 1489 pilgerten unzählige Gläubige, darunter viele Kurfürsten, Kaiser und Könige von Bayern und Österreich zur Gnadenkapelle, nicht zuletzt auch drei Päpste. Ziel der unzähligen Pilger und Besucher ist die „Schwarze Madonna“ im Oktogon der Gnadenkapelle.



NEU:

Stadtführung für die Sinne

Begeben Sie sich auf eine Reise für die Sinne. Feines für die Nase gibt's in Schubbeck's Gewürzladen. Kräuter und Gewürze sind derart gut für unsere Gesundheit, dass es spannend ist, sich intensiv mit ihnen zu beschäftigen. Feines für den Gaumen gibt's im Anschluss bei der Confiserie-Dengel, die aus erlesensten Zutaten Köstlichkeiten produziert, die die Herzen aller Schokoladen-Fans höher schlagen lassen. Auch für den Hörsinn wird ein kurzer Abstecher in den Themenbereich der Kirchenmusik geboten. Untrennbar zu einem Wallfahrtsort gehört der Geruch von Weihrauch. Der Tradition des Räucherns geht die Führung genauer auf die Spuren. Zum Abschluss gibt's ein kleines Geschenk!

Führung im Mai und Oktober 2017 jeweils am Sonntag um 14.30 Uhr, 8,00 Euro p. P., Dauer ca. 90 Minuten. Die Führung endet mit einem halbstündigen Orgelkonzert in der Altöttinger Stiftspfarrkirche (außer 21.05., 08.10. und 22.10.: an diesen Tagen Führung ohne Orgelkonzert). Treffpunkt: Rathaus am Kapellplatz



Veranstaltungs-Highlights 2017

2. April	Altöttinger Fastenmarkt
1. Mai	Eröffnung der Wallfahrtssaison
9. – 18. Juni	Traditionelle Hofdult
14. – 16. Juli	Altöttinger Klostermarkt
14. August	Große Lichterprozession
20. August	Open-Air mit Rainhard Fendrich, Kapellplatz
17. September	26. Internationaler OMV Halbmarathon
22. September	Altöttinger Fest der Sinne
24. September	Dankwallfahrt der Motorradfahrer
29. Oktober	Altöttinger Tillymarkt
25. November – 17. Dezember	Altöttinger Christkindlmarkt

STADTGALERIE
ALTÖTTING

Kunstaussstellungen

5. Mai bis 25. Juni 2017 – Toninho DINGL „Heimspiel“



Der 28-jährige Altöttinger Künstler und Geograph diskutiert in seinen figurativen Malereien die Widersprüche und Ausdrücke unserer Zeit. Toninho DINGL bewegt sich dabei in verschiedenen Welten und verschränkt beispielsweise die Epen eines Homer oder die Fantasyliteratur eines Tolkiens mit Themen unserer Gegenwart.

14. Juli bis 15. Oktober 2017 – „Imagine – John Lennon“



Etappe für Etappe zeigt die Ausstellung das Leben des Beatles-Musikers und Idols John Lennon in Hamburger Star-Club 1960 bis zu seinem Tod in Manhattan. Ebenso widmet sich die Stadtgalerie seinen künstlerischen Ambitionen. In Kooperation mit der Ernst Barlach Museumsgesellschaft Hamburg.

Fotos: H. Heine/Verkehrsbüro Altötting; Dorfner/Liebfrauenbote; Ernst Barlach Gesellschaft Hamburg; Toninho DINGL; Haus Papst Benedikt XVI.

Altötting

Kunstschatze erleben!

Museen und Sonderführungen



2017

www.altoetting.de

Bayern